

HAMBURGER
SPORTJUGEND



JAHRESBERICHT 2024



Vorwort	S. 3
Bildung & Qualifizierung	S. 4
Freiwilligendienste im Sport	S. 5
Prävention sexualisierter Gewalt	S. 6
Junges Engagement im Sport	S. 8
Ferienanlage Schönhagen.....	S. 10
Finanzen	S. 11
Haushalt 2024-2026	S. 12
Förderübersicht 2024	S. 14
Erläuterungen zur Jahresrechnung 2024	S. 18
Protokoll Delegiertentag 2024	S. 19
Impressum	S. 38

Inhaltsverzeichnis Einfache Sprache

Vorwort	S. 28
Bildung & Qualifizierung	S. 29
Freiwilligen-Dienste im Sport	S. 30
Prävention sexualisierter Gewalt	S. 32
Junges Engagement im Sport	S. 34
Finanzen	S. 36
Förderungen	S. 38
Ferienanlage Schönhagen.....	S. 39



LIEBE LESER*INNEN,

zum Delegiertentag der Hamburger Sportjugend (HSJ) am 24.06.2025 möchten wir Euch mit dem vorliegenden Jahresbericht 2024 gerne etwas zum Blättern in die Hand geben. Erstmals haben wir die einzelnen Berichte zudem in einfache Sprache übersetzt. (ab S. 28)

Die Ereignisse und Herausforderungen in 2024, die den Kinder- und Jugendsport in Hamburg betreffen, sind so unterschiedlich wie unsere einzelnen Handlungsfelder. Ein übergeordnetes Thema ist und bleibt die Finanzierung unserer Aktivitäten und Förderprogramme. Diese stand 2024 besonders im Mittelpunkt.

Die Verhandlungen zum Sportfördervertrag für die Jahre 2025-2028 mit dem Landessportamt dauerten länger als erwartet. Mit dem Ergebnis sind wir zufrieden. Wir haben damit eine gute Grundlage für die nächsten vier Jahre, um die notwendige Arbeit in der HSJ-Geschäftsstelle sicherzustellen und unsere Förderprogramme zu finanzieren. In 2024 konnten wir mithilfe unterschiedlicher Landesmittel den Kinder- und Jugendsport in den Mitgliedsorganisationen des Hamburger Sportbundes mit insgesamt über 1,1 Millionen Euro fördern.

Was war neu oder besonders im vergangenen Jahr? Hier ein kleiner Auszug:

Im Handlungsfeld **Freiwilligendienste im Sport** war die Finanzierung aufgrund eines lange ungeklärten Bundeshaushalts so unsicher wie noch nie. Sie ist es immer noch. Wir freuen uns, dass wir trotz der widrigen Umstände den Jahrgang 2024/2025 mit einer anhaltend hohen Zahl an Freiwilligendienstleistenden und Einsatzstellen starten konnten.

Für das Projekt „**Kinder stärken im Sport**“ erhielten wir 2024 eine Sonderfinanzierung aus Bundesmitteln. Damit konnten wir im Handlungsfeld **Prävention sexualisierter Gewalt im Sport** Workshops mit neuen Inhalten durchführen. Zusätzliche Mittel gab es auch im Bereich **Internationale Begegnungen**. Dank der Finanzierung einer befristeten Vollzeitstelle nutzten wir die Möglichkeit, Informationen für Sportvereine und Sportfachverbände in Hamburg mit Interesse an internationalen Austausch im Kinder- und Jugendsport neu aufzubereiten und zur Verfügung zu stellen.

Was die HSJ darüber hinaus in ihren jeweiligen Handlungsfeldern 2024 bewegt hat, erfahrt Ihr auf den Folgeseiten.

Wir wünschen gute Unterhaltung beim Lesen des Jahresberichtes und freuen uns auf Euch beim HSJ-Delegiertentag!

JULIANE BÖTEL
1. VORSITZENDE

PIA WILKE
GESCHÄFTSFÜHRERIN

Berichte in einfacher Sprache ab Seite 28



2024 AUF EINEN BLICK

- 3 Ausbildungen zur*zum Jugendgruppenleiter*in mit 67 Teilnehmer*innen (TN), davon 2 Basisqualifizierungen Kinder und Jugendliche
- 3 Ausbildungen Übungsleiter*in C-Lizenz mit 59 TN
- eine Ausbildung Sportassistent*innen-Ausbilder*innen-Qualifizierung mit 8 TN
- eine Sportassistent*innen-Ausbildung mit 14 TN
- 9 weitere Bildungs- und Qualifizierungsangebote mit 114 TN

Im Jahr 2024 haben wir uns im Bereich Bildung & Qualifizierung neben den Aus- und Fortbildungsangeboten wieder der Weiterqualifizierung unserer Teamer*innen und Referent*innen gewidmet. Bei einem Treffen im April wurde der Fokus auf die Visualisierung und Methodik für die Seminararbeit sowie eine optimierte Einbindung von Neu-Teamer*innen gelegt. Zudem fand ein intensiver Austausch über die zukünftige Zusammenarbeit zwischen der Hamburger Sportjugend (HSJ) und den Teamer*innen statt. Das erlangte Wissen konnten die Teamer*innen und Referent*innen direkt bei der Ausbildung von Jugendleiter*innen und Übungsleiter*innen einsetzen.

Im Rahmen des gemeinsamen Projektes „Neue Trainer*innen für Hamburg“ vom Hamburger Sportbund (HSB), Verband für Turnen und Freizeit (VTF) und der HSJ konnten zwei Ausbildungen zu Jugendgruppenleiter*innen in Form einer Basisqualifizierung zu einem vergünstigten Teilnahmepreis angeboten werden. Ziel der HSJ-Basisqualifizierung ist es, den Einstieg in die Ausbildung als Übungsleiter*in für den Kinder- und Jugendbreitensport zu vereinfachen. Das Projekt wird 2025 fortgesetzt.

Neben der praktischen Durchführung von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen hat sich der Bereich Bildung und Qualifizierung auch im Digitalisierungskontext weiterentwickelt. Seit Oktober 2024 können die Bildungsangebote der HSJ auf der Homepage über ein neues Seminarportal mit verbesserter Möglichkeit zum Filtern online gebucht werden.

KONTAKT

Isabell Harbrecht · Telefon 040/41908-255 · E-Mail i.harbrecht@hamburger-sportjugend.de
Johannes Rönnfeldt · Telefon 040/41908-143 · E-Mail j.roennfeldt@hamburger-sportjugend.de



2024 AUF EINEN BLICK

- 54 Einsatzstellen durchschnittlich (Jahrgang 2023/24 und 2024/25)
- 148 Freiwilligendienstleistende zu Beginn des Jahrgangsstarts 2024/25, davon
 - 98 im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)
 - 50 im Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Das Jahr 2024 war im Bereich der Freiwilligendienste (FWD) auf organisatorischer und verwaltungstechnischer Ebene für alle Träger eine große Herausforderung. Die unsichere Haushaltssituation auf Bundesebene und drohende Kürzungen haben auch bei der Hamburger Sportjugend (HSJ) die Planungen für den Jahrgang 2024/2025 massiv erschwert. Trotz der fehlenden perspektivischen Sicherheit, ist es uns gelungen, mit einer ähnlich hohen Zahl Freiwilligendienstleistender (148) wie im Vorjahr den neuen Jahrgang im August/September 2024 zu starten. Auch die Zahl der Einsatzstellen konnte mit 54 gehalten werden. Die Frage einer langfristigen finanziellen Sicherung der Dienste bleibt jedoch auch in 2025 offen.

Digitalisierung

In 2024 haben wir die Umstellung auf ein cloud-basiertes Bewerber*innen-Portal für einen FWD im organisierten Hamburger Sport vollzogen. Damit sollen Online-Bewerbungen und die digitale Verwaltung der Dienste vereinfacht werden.

Sprecher*innen-Team

Das von den Freiwilligendienstleistenden gewählte Sprecher*innen-Team des Jahrgangs 2023/24 war 2024 mit diversen Projekten in besonderem Maße sozial aktiv: zum Beispiel

- mit einem Seminarangebot für Freiwilligendienstleistende
- mit Werbung für FWD im Sport unter anderem auf der Messe „Einstieg“
- durch die Kontaktaufnahme mit Schulen in Bezug auf Freiwilligendienste
- durch den regelmäßigen Austausch mit den Sprecher*innen-Teams der anderen Nord-Bundesländer oder
- mit der Teilnahme an dem Bundessprecher*innen-Treffen zur Vorbereitung der Träger-Jahrestagung zu Themen wie „Was bewegt die Gen Z? Was fordert die Generation von denen, die sie betreuen?“

Botschaften der Sprecher*innen

Auf der Jahrestagung „Generation Tomorrow: Zwischen Krise und Kreativität“ haben die Sprecher*innen auf Bundesebene den FWD reflektiert und daraus resultierend Botschaften formuliert und geteilt. Konkret ging es um die Wünsche und Forderungen der jungen Engagierten zu den Schwerpunktthemen Wertschätzung, Mental Health, Umgang mit Social Media und Demokratie.

KONTAKT

Ina Buck · Telefon 040/41908-229 · E-Mail i.buck@hamburger-sportjugend.de



2024 AUF EINEN BLICK

- 196 Mitgliedsorganisationen weisen die Umsetzung von Kinderschutzmaßnahmen nach
- 5 Basisfortbildungen mit 102 Teilnehmenden aus Vereinen und Verbänden
- Ausbildung von 57 PSG-Ansprechpersonen in 4 Lehrgängen
- Ausbildung von 15 Multiplikator*innen
- Durchführung des Projektes „Kinder stärken im Sport“

Der Bereich Prävention sexualisierter Gewalt (PSG) in der HSJ arbeitet in drei Themenfeldern: Der Unterstützung von Mitgliedsorganisationen in der Präventionsarbeit, der Sensibilisierung und Qualifizierung von Personen durch Schulungsangebote und in der Beratung bei Fragen der Intervention bei Gewaltvorfällen- oder Verdachtsmomenten.

Umsetzung der Kinderschutzmaßnahmen

Gemeinsam mit der Sozialbehörde hat die Hamburger Sportjugend Ende 2020 ihre „**Vereinbarung zum Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen gemäß § 72 a SGB VIII**“ aktualisiert und damit die Förderfähigkeit ihrer Mitgliedsorganisationen an die Umsetzung verschiedener Kinderschutzmaßnahmen geknüpft.

Bis zum Ende des Jahres 2024 hatten 196 Mitgliedorganisationen die Umsetzung von Kinderschutzmaßnahmen nachgewiesen.

PSG Ansprechpersonen

Insgesamt ca. 360 PSG-Ansprechpersonen sorgen in der Hamburger Vereins- und Verbandswelt für eine **Kultur des Hinschauens**. Sie agieren als erste Anlaufstelle und sollen das Handeln potenzieller Täter*innen im Hamburger Vereins- und Verbandssport erschweren.

PSG Schulungen

Im Jahr 2024 hat die HSJ ihren Mitgliedsorganisationen kontinuierlich PSG-Schulungen für unterschiedliche Zielgruppen angeboten: In fünf Basisfortbildungen wurden 102 Teilnehmende aus Vereinen und Verbänden für das Thema sensibilisiert. Zudem haben zwei Basis-Fortbildungen mit insgesamt 24 Teilnehmenden mit dem Themenschwerpunkt Nachwuchsleistungssport stattgefunden.

In vier Ausbildungsdurchgängen haben sich 57 Personen als neue PSG-Ansprechpersonen für ihre Organisation qualifizieren lassen. Diese wurden in Kooperation mit einer Fachberatungsstelle durchgeführt.

Eine Ausbildung zu Multiplikator*innen fand im Februar mit 15 Teilnehmenden statt. Diese sind nun befähigt, in ihren Strukturen selber Basis-Fortbildungen zum Thema durchzuführen.

Netzwerktreffen

„Jungen und Männer als Betroffene von Gewalt“ war im Februar das Thema eines Netzwerktreffens, welches Hamburger PSG-Ansprechpersonen zum Austausch, der Vernetzung und Weiterbildung dient. Ein Referent der Betroffenen-Beratungsstelle Basisprävent gab einen Input. Die Veranstaltung war mit 56 Teilnehmenden gut besucht.

Projekt „Kinder stärken im Sport“

Im letzten Quartal 2024 haben wir das Projekt „Kinder stärken im Sport“ durchgeführt. Nach der Auftaktveranstaltung im Oktober gab es darauf aufbauend fünf Workshops, an denen insgesamt 67 Personen teilgenommen haben. Inhaltlich ging es darum, Kinderrechte in den eigenen Sportorganisationen umzusetzen sowie diese im Sportkontext zu stärken.

Gefördert wurde das Projekt durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Rahmen des Zukunftspakets sowie der Deutschen Sportjugend im Rahmen der MOVE FOR HEALTH-Kampagne.

Beratungsangebot

Bei Vorfällen sexualisierter Gewalt unterstützte die HSJ ihre Mitgliedsorganisationen im Vorgehen, bei den notwendigen Maßnahmen und beriet in Fragen Gewalt gemeinsam mit ihrer Kooperationspartnerin Zündfunke e.V. Bei insgesamt 39 gemeldeten Fällen in 38 verschiedenen Mitgliedsorganisationen haben die HSJ und der HSB bei Hinweisen auf Gewalt im Sport beraten. Diese wurden von großen, mittleren und kleinen Vereinen bzw. Verbänden und Einzelpersonen aus 18 verschiedenen Individual- und Team-Sportarten gemeldet. Dabei haben wir psychische, körperliche und/oder sexualisierte Gewalt zu verzeichnen gehabt, wobei die Vorfälle am häufigsten sexualisierter Gewalt zuzuordnen waren. In elf Fällen stand ein Straftatbestand im Raum.

KONTAKT

Jennifer Niß · Telefon 040/41908-264 · E-Mail j.niss@hamburger-sportjugend.de

Lumi Schmitz · Telefon 040/41908-282 · E-Mail l.schmitz@hamburger-sportjugend.de

JUNGES ENGAGEMENT IM SPORT



2024 AUF EINEN BLICK

- 27 Vorschläge für den HAFEN-Preis 2024, davon 22 Einzelpersonen und fünf Jugendteams
- Neuaufstellung des Bereiches Internationale Begegnungen
- 21 Turniere „Straßenfußball für Toleranz“ unter Teilnahme von 1.619 Schüler*innen

HAFEN-Preis 2024

Zum siebten Mal in Folge hat die HSJ 2024 auf ihrem Delegiertentag die „**Hamburger Auszeichnung für junges Engagement im Sport**“ (kurz: HAFEN-Preis) vergeben. Vorgeschlagen wurden 22 Jugendliche und Jungerwachsene zwischen 14 und 26 Jahren sowie fünf Jugendteams, die sich freiwillig für den organisierten Sport im Verein oder Verband einsetzen. Die Vorschläge kamen von 21 Mitgliedsorganisationen und deckten 19 verschiedene Sportarten ab.

Eine dreiköpfige Jury, bestehend aus den HSJ-Vorstandsmitgliedern Antonia Vellguth und Michael Gischkat sowie Julien Brömme aus dem diesjährigen Sprecher*innen-Team der Freiwilligendienste, entschied sich für folgende Gewinner*innen:

1. Platz

Madeleine Schulze (25), Kinder- und Jugend-Aikido-Trainerin beim Bramfelder Sportverein e.V.

2. Platz

Bjarne Kieckbusch (25), Kinder-Leichtathletik-Trainer beim Hamburger Sport-Verein e.V.

3. Platz

Marvin Machalitz (25), Jugendwart des Hamburger Schachklubs e.V.

1. Platz Jugendteam

Michelle Menke (25) und Vanessa Gonchar (22), Cheerleading-Trainer*innen bei der TSG Bergedorf e.V.

Für die vier vergebenen Preise standen insgesamt 2.500 Euro zur Verfügung. Die Preisgelder sollen die Gewinner*innen bzw. deren Engagement fördern und können verwendet werden z.B. für Sportkleidung, Sportmaterialien, Sportgeräte und/oder Weiterbildungen.

HAFEN-Projektmittel

In 2024 wurden die restlichen zur Verfügung stehenden Spendenmittel der Ingeborg-Gross-Stiftung für Maßnahmen zur Förderung jungen Engagements im Sport an zwei Mitgliedsorganisationen weitergeleitet.

KONTAKT

Dorothee Kodra · Telefon 040/41908-224 · E-Mail d.kodra@hamburger-sportjugend.de

Internationale Begegnungen

Von Juni bis Dezember 2024 wurde mit Bundesmitteln über die Deutsche Sportjugend eine Vollzeit-Projektstelle für den Bereich **Internationale Begegnungen** bei der HSJ finanziert. Dadurch konnte die HSJ sich in diesem Bereich neu aufstellen und viele Entwicklungen anstoßen. Dies wurde unterstützt durch die Teilnahme an einem dsj-Coaching-Prozess zur Weiterentwicklung internationaler Jugendarbeit im Sport.

Die Weiterentwicklung beinhaltete auch die komplette Neugestaltung und inhaltliche Aufbereitung der Website des Bereichs. Hier findet sich jetzt eine übersichtliche Darstellung der Fördermöglichkeiten für Vereine, eine Verlinkung auf zahlreiche relevante Ressourcen, Dokumente und Richtlinien sowie eine Darstellung von Good-Practice-Beispielen aus Hamburger Vereinen.

Bei dem Treffen mit einer jugendpolitischen Delegation aus Kyiv/Ukraine konnten wir eine konkrete Kooperation an die TSG Bergedorf vermitteln sowie eine Planung für die Kooperation zwischen HSJ und Kyiv in 2025 in die Wege leiten.

Zum Ende des Jahres wurden insgesamt sechs Vereine bei der Planung und Konzeption internationaler Projekte beraten.

KONTAKT

Lumi Schmitz · Telefon 040 41908-282 · E-Mail l.schmitz@hamburger-sportjugend.de

Straßenfußball für Toleranz

In 2024 haben wir gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Nestwerk e.V. die Turnierserie zum 20. Mal durchgeführt: Auf dem Programm standen 21 Turniere an 14 verschiedenen Hamburger Schulen. Teilgenommen haben daran 1.619 Schüler*innen, davon 516 Mädchen und 1.058 Jungs.

KONTAKT

Patrick Schewe · Telefon 040/41908-123 · E-Mail p.schewe@hamburger-sportjugend.de



2024 AUF EINEN BLICK

In 2024 hatten wir 29.531 Übernachtungen zu verzeichnen. Diese kamen zu

- 24 % aus Hamburger Sportvereinen
- 21 % aus Hamburger Schulen
- 17 % aus Schulen außerhalb Hamburgs
- 6 % aus Sportvereinen außerhalb Hamburgs
- 1 % aus Hamburger Kitas sowie Einzelgäste
- 31 % sonstige Gruppen

Nutzer*innen der Ferienanlage

Insgesamt 8.267 Gäste besuchten 2024 die Ferienanlage Schönhagen und generierten 29.531 Übernachtungen.

Auch 2024 stellen Sportvereine aus Hamburg mit fast einem Viertel die größte Gruppe aller Übernachtungen dar, gefolgt von Hamburger Schulen. Zu beobachten ist, dass die Anzahl der Gruppen mit Kirchenbezug weiter gestiegen ist.

Neben vielen Mitgliedsvereinen war auch das Jugenderholungswerk, Hamburgs größter gemeinnütziger Reiseveranstalter für Kinder & Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen, wieder mit verschiedenen Gruppen mehrwöchig zu Gast. Außerdem sind alle Freiwilligendienstleistenden aus dem Hamburger Sport, die ihre Abschluss- u. Einführungsseminare in Schönhagen durchführen, tolle Multiplikator*innen für das Haus.

Bauliche und räumliche Veränderungen

Seit Ende 2024 gibt es im Eingangsbereich zum Speisesaal und vor dem Kiosk einen gemütlichen Loungebereich mit der Möglichkeit, sich Kaffee, Tee und Wasser zu zapfen – ein echter Gewinn besonders für Frühaufsteher*innen mit dem Bedürfnis, noch vor Küchenöffnung einen Kaffee zu trinken.

Die seit dem Frühjahr 2024 fertige Außenwasserstelle wurde vielfältig für Wasserspiele, Basteln etc. genutzt. Hier haben wir dank der Aktion Mensch und der Arbeitsgemeinschaft für Schullandheime, einem unserer Netzwerkpartner*innen, einen echten Mehrwert für die Freizeitgestaltung schaffen können.

KONTAKT

Andrea Steube · Telefon 040/41908-216 · E-Mail a.steube@hamburger-sportjugend.de



2024 AUF EINEN BLICK

- 1.112.515,62 € Gesamtfördersumme für Mitgliedsorganisationen des HSB
- Schulkooperationen mit 593 Kursangeboten von 73 Sportvereinen an 193 Schulen im Schuljahr 2023/24
- 477 Fahrten mit 17.288 Teilnehmenden (TN)
- 40 Fahrten mit 350 TN aus einkommensschwachen Familien ab 7 Tagen
- 126 Sportreisen bis einschl. 6 Tage mit 444 TN aus Haushalten mit geringem Einkommen
- 96 bewegte Ferienprogramme mit 3.727 TN
- 459 TN über die Aktion „Kids in die Clubs“ im Zeitraum April 2023 bis März 2024 (kostenfreie/ermäßigte Vereinsmitgliedschaft für Kinder aus Haushalten mit geringem Einkommen, Pflegekinder und Kinder/Jugendliche in öffentlicher Erziehung)

Auf den Folgeseiten bilden wir die detaillierte Jahresrechnung 2024 ab. Dazu gibt es vorab verschiedene Anmerkungen:

Erläuterung zu Förderungen: Im Jahresverlauf hatte die HSJ 190.000,00 € für die Förderposition 5.2 (Fahrten Einkommensschwache) von der Sozialbehörde abgefordert, da die letztendliche Fördersumme lange nicht absehbar war. Für die Rückforderung wurden 89.340,95 € in die Rückstellungen gebucht. Im Laufe des Jahres wurde die Digitalisierung des Statistikbogens finalisiert und zur Abfrage in 2025 gestartet, um den Aufwand im Ehrenamt zu reduzieren. Geplant ist auch, weitere Förderpositionen zu digitalisieren.

Zentrale Aufgaben: Für die Ausrichtung des Festabends der Deutschen Sportjugend (dsj) im Oktober ist ein Mehrbedarf entstanden. Ein „Überschuss“ von 73.798,59 € wurde den Rücklagen zugeführt.

Ferienanlage Schönhagen: Ein „Überschuss“ in Höhe von 249.405,70 € konnte den Rücklagen für anstehende Sanierungsarbeiten zugeführt werden.

Projekte: Die Abweichung im Bereich „Internationales“ und „Kinder stärken im Sport“ wurde durch eine Zuwendung aus Bundesmitteln finanziert.

Freiwilligendienst: Um die noch unsichere Finanzierung in 2025 abzusichern, wurde eine Rücklage in Höhe von 10.487,00 € zugeführt.

KONTAKT

Tatjana Blöcker · Telefon 040/41908-222 · E-Mail t.bloecker@hamburger-sportjugend.de

HAUSHALT 2024-2026

FÖRDERUNGEN

Ausgaben	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Jugend-Fachverbandsetat	170.600,00	156.245,78	170.600,00	200.000,00	200.000,00
Schulkooperationen	600.000,00	450.000,00	600.000,00	600.000,00	600.000,00
Kids in die Clubs - Mitgliedschaften	120.000,00	51.402,45	120.000,00	60.000,00	60.000,00
Kids in die Clubs - Verwaltungspauschale	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kids in die Clubs - Sportreisen	90.000,00	64.445,51	90.000,00	95.000,00	95.000,00
Kids in die Clubs - Indiv.Sportausrüstung	15.000,00	13.635,16	15.000,00	15.000,00	15.000,00
selbstorg.Veranstaltungen	40.000,00	41.275,35	40.000,00	40.000,00	40.000,00
bewegte Ferienprogramme	85.000,00	63.455,20	85.000,00	85.000,00	85.000,00
Mitarbeiter*innenschulung	10.000,00	6.015,92	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Fahrten - Allg. Förderung	140.000,00	139.524,00	140.000,00	310.000,00	310.000,00
Fahrten - Einkommenschwache	190.000,00	100.659,05	200.000,00	150.000,00	150.000,00
Intern. Teilnehmer*innen	8.000,00	5.857,20	8.000,00	6.000,00	6.000,00
Sonstige NBA-Personalkosten	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00
Summe	1.488.600,00	1.112.515,62	1.478.600,00	1.591.000,00	1.591.000,00

Einnahmen	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Landesmittel - Sozialbehörde	310.950,00	221.527,32	320.950,00	375.000,00	375.000,00
Landesmittel BSB	600.000,00	450.000,00	600.000,00	0,00	0,00
Landesmittel - BIS/SFV	562.650,00	427.353,14	542.650,00	1.181.000,00	1.181.000,00
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Spenden	15.000,00	13.635,16	15.000,00	35.000,00	35.000,00
Sonstige Erlöse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	1.488.600,00	1.112.515,62	1.478.600,00	1.591.000,00	1.591.000,00

ZENTRALE AUFGABEN

Ausgaben	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Personal	350.000,00	250.475,16	350.000,00	345.000,00	350.000,00
Verwaltung	150.000,00	182.440,31	153.000,00	165.000,00	165.000,00
Beiträge	1.300,00	1.275,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
Öffentlichkeitsarbeit	70.000,00	49.750,82	65.000,00	65.000,00	65.000,00
Einkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorstandsarbeit	45.000,00	41.012,58	25.000,00	15.000,00	15.000,00
Jugend & Sport	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
AG's / Beiräte	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
Straßenfußball für Toleranz	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
sonstige Aufwendungen, nicht zuwendungsfähig	2.000,00	200,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Zuführung Rücklagen	0,00	73.798,59	0,00	0,00	0,00
Summe	624.300,00	603.952,46	602.300,00	599.300,00	604.300,00

Einnahmen	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Landesmittel - Sozialbehörde	74.700,00	77.094,72	67.700,00	80.000,00	80.000,00
Landesmittel - BIS/SFV	354.600,00	412.661,33	356.600,00	385.500,00	400.000,00
Bundesmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erlöse aus Verkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Erlöse	38.670,70	45,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Beiträge	110.826,00	114.151,41	80.000,00	76.600,00	80.000,00
Entnahme Rücklagen	45.503,30	0,00	96.000,00	55.200,00	42.300,00
Summe	624.300,00	603.952,46	602.300,00	599.300,00	604.300,00

SCHÖNHAGEN

Ausgaben	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Personal	490.000,00	487.289,86	510.000,00	496.000,00	500.000,00
Verwaltung	25.000,00	22.959,30	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Betriebsmittel	100.000,00	83.845,56	105.000,00	110.000,00	110.000,00
Belegung	55.000,00	51.269,59	55.000,00	55.000,00	55.000,00
Küche/Verpflegung	180.000,00	171.059,12	185.000,00	185.000,00	185.000,00
Einkauf	15.000,00	6.417,32	15.000,00	10.000,00	10.000,00
Instandhaltung	230.000,00	100.753,42	500.000,00	100.000,00	200.000,00
Reinigung	50.000,00	71.853,68	50.000,00	70.000,00	70.000,00
Finanzierung	50.000,00	45.152,09	13.100,00	13.100,00	5.100,00
Investitionen	27.000,00	25.834,56	5.000,00	55.000,00	5.000,00
Zuführung Rücklagen	0,00	249.405,70	0,00	0,00	0,00
Summe	1.222.000,00	1.315.840,20	1.463.100,00	1.119.100,00	1.165.100,00

Einnahmen	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Landesmittel Soz.beh.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bundesmittel - BMFSFJ	5.100,00	278,15	5.100,00	5.100,00	5.100,00
Darlehen	0,00	0,00	230.500,00	0,00	0,00
Sonstige Zuwendungen	27.000,00	10.215,00	0,00	17.000,00	0,00
Erlöse steuerfrei	17.500,00	38.484,48	17.500,00	23.000,00	40.000,00
Erlöse aus Belegung	1.100.000,00	1.259.209,61	1.200.000,00	1.054.000,00	1.100.000,00
Erlöse aus Verkauf	10.000,00	7.652,96	10.000,00	20.000,00	20.000,00
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahme Rücklage	62.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	1.222.000,00	1.315.840,20	1.463.100,00	1.119.100,00	1.165.100,00

PROJEKTE

Ausgaben	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Personal	152.000,00	179.943,77	120.000,00	233.128,00	165.000,00
HAFEN	5.000,00	5.567,75	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Begegnungsmaßnahmen	10.000,00	0,00	8.000,00	4.000,00	4.000,00
Präv. Sex. Gewalt - Beratung	3.000,00	1.260,58	15.000,00	5.700,00	5.000,00
Kinder stärken	0,00	14.877,03	0,00	0,00	0,00
Screening	27.500,00	0,00	27.500,00	0,00	0,00

Internationales	0,00	10.421,14	0,00	0,00	0,00
Sonstige Aufwendungen	0,00	3.621,15	0,00	0,00	0,00
Summe	197.500,00	215.691,42	175.500,00	247.828,00	179.000,00

Einnahmen	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Landesmittel - Sozialbehörde	2.500,00	3.608,46	2.500,00	3.900,00	3.900,00
Landesmittel - BIS/SFV	127.000,00	134.844,09	123.000,00	125.000,00	125.000,00
Bundesmittel BMFSFJ	58.000,00	47.987,68	0,00	70.528,00	0,00
Beiträge	7.724,00	18.483,02	40.000,00	48.000,00	49.700,00
Spenden	2.276,00	10.688,17	0,00	0,00	0,00
Sonstige Erlöse	0,00	80,00	10.000,00	400,00	400,00
Summe	197.500,00	215.691,42	175.500,00	247.828,00	179.000,00

BILDUNG/QUALIFIZIERUNG

Ausgaben	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Personal	110.000,00	100.519,62	113.000,00	106.000,00	110.000,00
Kommission Bild.&Qualifizierung	700,00	99,50	700,00	700,00	700,00
Bewegungskitas	500,00	217,62	500,00	500,00	500,00
Sonstige Aufwendungen	4.000,00	1.808,43	4.000,00	4.000,00	3.000,00
JuLeiCas	50.000,00	35.266,17	50.000,00	40.000,00	45.000,00
Fortbildungskurse	5.000,00	3.596,98	5.000,00	4.000,00	4.000,00
Sportassistent*innen	5.000,00	7.304,00	5.000,00	8.000,00	8.000,00
Übungsleiter*innen	45.000,00	49.256,64	45.000,00	50.000,00	50.000,00
Bild.tage, Sonstige	4.000,00	3.837,72	4.000,00	4.000,00	3.500,00
Präv.sex.Gewalt / Kinderschutz	7.000,00	9.856,10	7.000,00	9.000,00	9.000,00
Tagungen	7.000,00	7.499,47	7.000,00	6.000,00	4.000,00
Summe	238.200,00	219.262,25	241.200,00	232.200,00	237.700,00

Einnahmen	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Landesmittel Sozialbehörde	111.000,00	107.578,55	111.000,00	115.000,00	115.000,00
Landesmittel - BIS/SFV	90.750,00	79.292,80	90.750,00	64.800,00	74.700,00
Beiträge	1.450,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00
Sonstige Erlöse	0,00	4.446,00	0,00	0,00	0,00
Erlöse aus Teiln.beiträgen	35.000,00	27.944,90	39.450,00	47.000,00	48.000,00
Summe	238.200,00	219.262,25	241.200,00	232.200,00	237.700,00

FREIWillIGENDIENSTE

Ausgaben	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
Personal FSJ	183.000,00	171.454,52	186.000,00	205.250,00	210.000,00
Personal BFD	75.000,00	73.831,09	78.000,00	85.500,00	86.000,00
Seminare FSJ	97.000,00	97.581,08	98.000,00	98.000,00	98.000,00
Seminare BFD	35.000,00	36.023,56	36.000,00	36.000,00	38.000,00
FSJ Pädagogische Begleitung	7.500,00	2.933,22	7.500,00	7.500,00	8.000,00
BFD Pädagogische Begleitung	4.000,00	1.358,70	4.000,00	4.000,00	4.000,00
FWD-Zuschüsse	28.000,00	49.450,00	28.000,00	0,00	0,00
Verwaltung	25.000,00	7.400,82	25.000,00	20.000,00	11.000,00
Zuführung Rücklagen	0,00	10.487,00	0,00	0,00	0,00
Summe	454.500,00	450.519,99	462.500,00	456.250,00	455.000,00
Taschengeld FWD'ler*innen	260.000,00	139.006,87	260.000,00	260.000,00	260.000,00
Summe inkl. Taschengeld	714.500,00	589.526,86	722.500,00	716.250,00	715.000,00

Einnahmen	Korrektur Plan 2024	2024-Jahresrechnung	Plan 2025	Korrektur Plan 2025	Plan 2026
BBundesmittel	290.000,00	283.323,47	285.000,00	285.000,00	285.000,00
Sonstige Erlöse	150.000,00	161.014,00	150.000,00	171.250,00	170.000,00
Erlöse aus Verkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus Rücklage	14.500,00	0,00	27.500,00	0,00	0,00
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	454.500,00</				

FÖRDERÜBERSICHT 2024

2024 nahmen 136 Vereine und 35 Verbände Fördermittel der Sportjugend von insgesamt 1.120.712,46 Euro in Anspruch. Auf den folgenden Seiten präsentieren wir dazu eine detaillierte Übersicht.

Hinter den aufgeführten Nummern in der nachstehenden Tabelle verbergen sich folgende Förderpositionen

- 2.2 Jugend-Fachverbandsetat
- 3.2 Kooperation Schule und Sportverein
- 3.5 Kids in die Clubs (KiC) - Mitgliedschaften
- 4.1 Veranstaltungen
- 4.2 Mitarbeiter*innenschulung und Jugendbildung
- 4.3 Lehrgangsgebühren - Förderung junger Menschen aus einkommensschwachen Familien
- 4.4 Ferienprogramme
- 5.1 Fahrten – Allgemeine Förderung
- 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien
- 5.6 Internationale Sportbegegnungen

Verein/Verband	VKZ	Pos. 2.2	Pos. 3.2*	Pos. 3.5*	Pos. 4.1	Pos. 4.2	Pos. 4.3	Pos. 4.4	Pos. 5.1	Pos. 5.2	Pos. 5.2	Pos. 5.6	Gesamt Betrag
ARV Hanseat	170				507,60				390,00				897,60
Altona 93	210				1.009,60				1.672,00		417,00		3.098,60
Altonaer TSV	260		3.345,00						320,00				3.665,00
Altonaer TV	270			555,00	43,55								598,55
AMTV Hamburg	280		3.260,00						3.686,00		205,25		7.151,25
Bahrenfelder TV	400				852,80								852,80
Baseballclub H. Stealers	414								330,00				330,00
BG Harburg-Hittfeld	430							966,90	288,00				1.254,90
Beach me	433							450,00					450,00
BHC Hamburg e. V.	474								350,00				350,00
Bramfelder SV	620			2.096,50	1.992,80			6.870,00	810,00	720,00			12.489,30
BFSV Atlantik 97	636		835,00	55,00									890,00
Budo Akademie Hamburg	646								130,00				130,00
Der Hamb. u. Germania RC	760		3.110,00										3.110,00
Dockenhuder Turnerschaft	780				300,00								300,00
Duvenstedter SV	810			84,00	600,00	104,00		2.110,00	280,00				3.178,00
Eimsbütteler TV	840		36.899,00	1.044,00	843,15	1.350,00		4.367,30	6.780,00	1.837,50	1.042,50		54.163,45
Farmsener TV	970		3.060,00	80,00									3.140,00
FSV Harburg-Rönneburg	1015				300,00				170,00	790,00			1.260,00
FTSV Komet Blankenese	1060			390,00					1.420,00				1.810,00
FWV Vorwärts	1070				364,00								364,00
FC St.Pauli	1140		2.505,00	245,00				1.880,00	598,00	136,95			5.364,95
FC Teutonia 05	1160								1.712,00	540,00			2.252,00
Groß Flottb. Spvg.	1220								190,00				190,00
Großflottbeker THGC	1230		1.665,00										1.665,00
GFG Steilshoop	1245				300,00								300,00
Hamb. Blue Devils	1257								1.120,00	400,05			1.520,05
HEBC Hamburg	1260								480,00	2.070,00			2.550,00
Hamb.-Havest. Turnv. 1872	1270		865,00										865,00
Hamb.-Homer TV	1280		835,00	110,00	970,20				304,00				2.219,20
Hamburg Huskies	1283								530,00				530,00
Hamb. Int. Basketball Ac.	1284		2.605,00										2.605,00
Hamburg Towers	1298		34.535,00						300,00	165,00			35.000,00

Verein/Verband	VKZ	Pos. 2.2	Pos. 3.2*	Pos. 3.5*	Pos. 4.1	Pos. 4.2	Pos. 4.3	Pos. 4.4	Pos. 5.1	Pos. 5.2	Pos. 5.2	Pos. 5.6	Gesamt Betrag
Hamburg Warriors	1299		2.560,00										2.560,00
Hamburger Ballschule	1325		23.815,00					2.870,00					26.685,00
Hamb. Rugby-Club	1530								1.240,00				1.240,00
Hamb. Schachklub	1550			664,00					630,00	2.295,00			3.589,00
Hamb. Schwimm-Club	1590								260,00				260,00
Hamburger SV	1610		5.495,00	25,00	300,00				2.396,00		1.219,10		9.435,10
HSV Barmbek-Uhlenhorst	1620			225,00					370,00	300,00			895,00
Hamb. Turnerbund 1862	1650		290,00		134,65				512,00				936,65
Hamb. Turnerschaft 1816	1660		15.275,00	2.110,00	600,00				696,00	625,25	625,50		19.931,75
Hamb.Turngesellschaft BU	1670		110,00		225,60				120,00				455,60
Hanseat VfW	1790								894,00				894,00
Harburger RG	1805		1.555,00										1.555,00
Harburger TB 1865	1850		13.125,00	1.960,00	1.341,10				642,00	660,00			17.728,10
Harvesthuder THC	1890		2.980,00										2.980,00
Hausb.-Neugr. Turnerschaft	1900		13.567,00	60,00				46,15	684,00				14.357,15
Klipper THC	2060		6.330,00						660,00				6.990,00
Lemsahler Sportverein	2090		3.285,00										3.285,00
Lokstedter FC Eintracht	2110								630,00	165,00			795,00
Marienthaler THC	2130			215,00	60,30								275,30
Meiendorfer SV	2140		3.625,00	1.930,00					400,00	1.770,00			7.725,00
Mühlenberger SC	2240		835,00						5.648,00				6.483,00
Mümmelmannsberger SV	2242		2.445,00	302,00	267,35				288,00		8.911,50		12.213,85
Niendorfer TSV	2270		12.515,00	1.187,00					780,00				14.482,00
Nordd.Regatta Verein	2290								6.084,00				6.084,00
Rahlstedter HTC	2500		2.360,00										2.360,00
Rahlstedter SC	2511			660,00					590,00	1.195,00			2.445,00
Rissener SV	2700		8.125,00	1.050,00	1.642,65			650,00	360,00	276,80			12.104,45
Ruder-Club Bergedorf	2721		1.800,00										1.800,00
RC Süderelbe	2760		775,00										775,00
Ruder Gesellschaft Hansa	2770		2.433,00										2.433,00
RV an den Teichwiesen	2790		170,00						2.396,00				2.566,00
Ruderverein Wandsbek	2791		110,00										110,00
Sankt Pauli Bats	2806		2.425,00										2.425,00
Sand für alle	2807		2.505,00		300,00							5.857,20	8.662,20
Schachklub Joh.Eppendorf	2824		835,00										835,00
SC Königspringer	2825		835,00	71,00					192,00				1.098,00
SC Schachelschweine	2830								144,00	390,00			534,00
SC Diogenes	2835								252,00		176,85		428,85
Schwimmverein Poseidon	3030				300,00				240,00				540,00
Segelverein Sinstorf	3142							1.110,00	380,00		228,50		1.718,50
Seglerv. Altona-Oevelgönne	3180								440,00				440,00
SIB Club	3222		5.290,00		440,40								5.730,40
Spiel- u.Sportv. Wichern-Sch.	3249							940,00	130,00				1.070,00
SV Curslack-Neuengamme	3250								620,00	300,00			920,00
Spielver. Este 06/70	3290			25,00									25,00
SC Condor	3350		4.780,00	2.335,00	3.931,45				2.660,00	2.807,12			16.513,57
SC Eilbek	3370			645,00					130,00				775,00
SC Hamm	3400								360,00	1.316,04			1.676,04
SC Alstertal-Langenhorn	3444		17.235,00	1.425,75	266,65			275,00	3.212,00	868,10	457,00		23.739,50
SC Nienstedten	3450								648,00				648,00
SC Ottensen	3456		775,00										775,00
SC Poppenbüttel	3460		3.317,00	85,00	600,00				930,00				4.932,00

FÖRDERÜBERSICHT 2024

Verein/Verband	VKZ	Pos. 2.2	Pos. 3.2*	Pos. 3.5*	Pos. 4.1	Pos. 4.2	Pos. 4.3	Pos. 4.4	Pos. 5.1	Pos. 5.2	Pos. 5.2	Pos. 5.6	Gesamt Betrag
SC Sternschanze	3500			44,00					204,00	780,00			1.028,00
SC Teutonia	3520			60,00									60,00
SC Urania	3540				266,10								266,10
SC Vier-und Marschlande	3547			2.612,00	4.169,65			1.800,00	2.800,00	608,30			11.989,95
SC Victoria	3550		8.225,00	390,00					740,00				9.355,00
SC Wilhelmsburg	3558		835,00					83,65					918,65
SC Vorwärts Wacker	3560			340,00					510,00	2.064,00			2.914,00
SV Bergstedt	3670		4.785,00	125,00					990,00	76,45			5.976,45
SV Eidelstedt	3680		14.385,00	535,00	517,15			2.523,80	880,00	450,00			19.290,95
SV GW Eimsbüttel	3700		12.911,00	260,00					1.550,00				14.721,00
SV Grün-Weiß Harburg	3710		3.110,00	423,00									3.533,00
SV Lurup	3720		5.520,00	1.610,00					100,00	1.050,00			8.280,00
SV Nettelburg-Allermöhe	3723		16.940,00	1.251,00	1.060,45				1.430,00	12.898,65			33.580,10
SV Osdorfer Born	3730								150,00	2.013,05			2.163,05
SV West Eimsbüttel	3820								130,00				130,00
SV Wilhelmsburg	3825		43.425,00					9.568,50					52.993,50
SV Polizei	3870			15,00					660,00				675,00
Tanzbrücke Hamburg e.V.	3902								840,00				840,00
Tennisgesellschaft Heimfeld	4050		6.325,00						670,00				6.995,00
THC Altona-Bahrenfeld	4070		775,00										775,00
TriBühne	4204		1.665,00						492,00				2.157,00
TH Eilbeck	4220		2.650,00	60,00	1.434,65				2.404,00	1.080,00			7.628,65
TSC Wellingsbüttel	4280			1.200,00					460,00				1.660,00
TSG Bergedorf	4300		32.583,00	11.755,00	2.990,50			14.810,00	17.200,00	4.101,50	76.994,60		160.434,60
TuS Berne	4340		1.582,00	438,70	4.657,05				3.370,00	1.909,60			11.957,35
TSV Duwo 08	4380		1.555,00										1.555,00
TuS Finkenwerder	4400			720,00	300,00				250,00				1.270,00
TuS Osdorf	4410				300,00				130,00	450,00			880,00
TuS Germania Schnelsen	4420		1.840,00	1.971,00					220,00	230,00			4.261,00
TSV Sasel	4490		11.150,00	2.150,00	542,10				6.618,00	150,00			20.610,10
TSV Stellingen	4510		2.505,00	60,00	2.547,50				880,00				5.992,50
TSV Sülldorf	4520				143,00								143,00
TSV Wandsetal	4555			868,00	522,40								1.390,40
TSV Eppend.-Groß-Borstel	4560								520,00				520,00
TV Fischbek	4570		2.505,00	70,00	37,25			2.230,65	1.220,00	231,00			6.293,90
TV Gut Heil Billstedt	4580			115,00	451,20				1.380,00	964,70	505,05		3.415,95
TV Lokstedt	4610					270,00							270,00
Uhlenhorster HC	4640		5.015,00						5.662,00				10.677,00
USC Paloma	4650		22.127,00	273,00					1.580,00	1.324,30			25.304,30
VEJAS Hamburg	4710				206,45				252,00				458,45
VfL 93	4760		4.060,00	77,50		312,15			700,00	635,31			5.784,96
VfL Hammonia	4770							839,00	160,00	871,20			1.870,20
VfL Lohbrügge	4790			2.105,00					670,00	227,04			3.002,04
Vereinig. HH Schachclubs	4850		2.570,00										2.570,00
Vierländerschützenges.	4890				59,80				240,00				299,80
Voll in Bewegung	4911								52,00	2.940,00	2.569,50		5.561,50
Walddorfer SV	4920		18.499,00	1.835,00	2.276,25			6.104,25	6.816,00	450,00	885,45		36.865,95
Wandsbeker TB	5000		5.080,00						752,00	507,60	240,75		6.580,35
Wandsbeker TSV Concordia	5005			405,00					730,00	180,00			1.315,00
Winterh.Eppendorfer TV	5110		1.744,00										1.744,00
Yachtclub Meridian	5150								1.482,00				1.482,00
Am. Football & Cheerl. Verb.	6008	2.707,48							580,00				3.287,48

Verein/Verband	VKZ	Pos. 2.2	Pos. 3.2*	Pos. 3.5*	Pos. 4.1	Pos. 4.2	Pos. 4.3	Pos. 4.4	Pos. 5.1	Pos. 5.2	Pos. 5.2	Pos. 5.6	Gesamt Betrag
Aikido-Verband	6015	950,00											950,00
Badminton-Verband	6020	3.123,10							710,00				3.833,10
Basketball-Verband	6040	8.635,80							4.102,00	3.420,00			16.157,80
Amateur-Box-Verband	6070	3.256,10											3.256,10
Dart-Verband	6077	180,00											180,00
Cheerl. und Cheerperform.	6073	2.827,55											2.827,55
Fecht-Verband	6090	2.254,92											2.254,92
Golf-Verband	6110	3.379,87											3.379,87
Handball-Verband	6120	6.533,05				1.296,00			220,00				8.049,05
Hockey-Verband	6130	8.548,98											8.548,98
Floorball Bund Hamburg	6135	2.066,50											2.066,50
Judo-Verband	6140	4.848,40											4.848,40
Kanu-Verband	6150	2.345,43			300,00	536,94		460,00	1.316,00				4.958,37
Karate-Verband	6160	3.993,76											3.993,76
Leichtathletik-Verband	6180	5.888,99											5.888,99
Luftsportverband	6190	390,00											390,00
Ju-Jutsu Verband	6200	2.887,89											2.887,89
Radsport-Verband	6210	2.079,43											2.079,43
Hamburger Ringer-Verband	6225	2.179,18											2.179,18
Landesv. d. Reit- u. Fahrver.	6230	3.789,33											3.789,33
Ruderjugend	6240	3.038,13				2.000,00			2.120,00		643,00		7.801,13
Rugby-Verband	6250	2.273,30	775,00					2.500,00					5.548,30
Schachjugendbund	6260	3.193,30							2.542,00	180,00	4.375,50		10.290,80
Schützenverband	6270	2.483,97											2.483,97
Schwimmverband	6290	9.548,32							3.562,00	5.025,00	1.162,00		19.297,32
Segler-Verband	6300	3.227,78											3.227,78
Squash-Verband	6313	730,00											730,00
Taekwondo Union	6315	879,95											879,95
Tanzsportverband	6320	2.964,48											2.964,48
Tennis-Verband	6340	11.508,24											11.508,24
Tisch-Tennis Verband	6350	3.471,65	1.595,00										5.066,65
Triathlon-Verband	6355	1.970,00											1.970,00
Verband f. Turnen u. Freizeit	6360	33.285,60				146,83							33.432,43
Volleyball-Verband	6370	4.805,30											4.805,30
		156.245,78	491.832,00	51.402,45	41.275,35	6.015,92	0,00	63.455,20	139.524,00	64.445,51	100.659,05	5.857,20	1.120.712,46

* 3.5: alle Zahlungen in 2024

* 3.2: alle Zahlungen in 2024

ANMERKUNGEN

Bei jahresübergreifenden Maßnahmen (3.2 + 3.5) wurden jeweils die Kosten für das Haushaltsjahr 2024 angegeben.

In der Summe 491.832,00 € unter Punkt 3.2 ist ebenfalls eine Zuwendung in Höhe von 20.000,00 € für die Organisation und Durchführung der Junior-NBA an die Hamburg Towers enthalten.

1. FORDERUNGEN/RECHNUNGSABGRENZUNG

Forderungen	
HSV- SH 14432	7.920,00
Stadtwerke Elmshorn Gas 7Pip	13.256,19
sonstige Forderungen (im Einzelwert unter 4.000,00 €)	7.550,30
Rechnungsabgrenzung	
Aktive Rechnungsabgrenzung (im Einzelwert unter 4.000,00 €)	9.476,34
	38.202,83

2. VERBINDLICHKEITEN ZUR FINANZIERUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

Die Entwicklung der Darlehen für die Ferienanlage Schönhagen zeigt folgendes Bild:

	01.01.24	Tilgung	Aufnahme	31.12.24
Hamburger Volksbank	31.999,90	31.999,90	0,00	0,00
Hamburger Sportbund 05	16.000,00	8.000,00	0,00	8.000,00
Hamburger Sportbund N16/HSJ-I-16	15.022,80	5.007,60	0,00	10.015,20
	63.022,70	45.007,50	0,00	18.015,20

3. VERBINDLICHKEITEN/RECHNUNGSABGRENZUNG/RÜCKSTELLUNGEN

Verbindlichkeiten	
Sabbatical Fanny Rögler	18.485,32
sonstige Verbindlichkeiten (im Einzelwert unter 4.000,00 €)	86.716,58
Summe	105.201,90

Rechnungsabgrenzung	
Momentum SH-14860	4.977,00
Rückzahlungen Ullrich, ATH	4.550,00
Passive Rechnungsabgrenzung im Einzelwert unter 4.000,00 €	2.000,00

Rückstellungen	
Rückforderung Soz.behörde, 2.3.2.2	89.340,95
Rückforderung BIS-SFV 2024	80.042,64

4. RÜCKLAGEN

Zuführung Rücklagen Investitionen Schönhagen	249.405,70
Zuführung Rücklagen Zentrale Aufgaben	73.798,59
Zuführung Rücklagen FWD	10.487,00
	333.691,29

5. RÜCKLAGENENTWICKLUNG

	Stand 01.01.24	Entnahme	Zuführung	Stand 31.12.24
Rücklage Investitionen Schönhagen	734.035,56	0,00	249.405,70	983.441,26
Rücklage Zentrale Aufgaben	196.506,78	0,00	73.798,59	270.305,37
Rücklage Entwicklung im Bereich Freiwilligendienste	13.530,64	0,00	10.487,00	24.017,64
	944.072,98	0,00	333.691,29	1.277.764,27



Protokoll des Delegiertentags 2024 der Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V. vom 13.06.2024

TOP 1 BEGRÜßUNG UND ERÖFFNUNG

Die 1. Vorsitzende der Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V. (HSJ) - Juliane Bötel - begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste. Sie verkündet den Höchststand der Mitgliedschaften bis zum einschließlich 27. Lebensjahr seit Erhebung der Daten. Sie weist auf die aktuellen Umstände zur Finanzierung der Freiwilligendienste und auf die laufenden Sportförderungsvertragsverhandlungen hin. Die 1. Vorsitzende spricht ihren Dank an alle Engagierten, ihre Vorstandskolleg*innen, alle Mitarbeiter*innen und die Geschäftsführerin Pia Wilke aus.

Dr. Andreas Dressel – Finanzsenator – begrüßt die Gäste und äußert sich positiv im Ausblick auf die weiteren Verhandlungen zum Sportfördervertrag. Er verweist auf die anstehende Fußball EM als Motivationsfaktor für den Sport. Herr Dressel hebt ebenfalls die gestiegenen Mitgliederzahlen hervor und weist diese als Verdienst des Einsatzes der Menschen in den Vereinen aus, insbesondere die jungen Vertreter*innen der Vereine. Er äußert Entsetzen über die hohen finanziellen Kürzungen in den Jugendfreiwilligendiensten und dem Bundesfreiwilligendienst. Herr Dressel hebt die in Hamburg getätigten Investitionen in Sportstätten hervor. Er betont die Notwendigkeit, die Hallennutzungszeiten in Hamburg auszuweiten und die Übungsleitungs pauschale auf Bundesebene anzupassen. Abschließend äußert er seinen Optimismus in den Sportförderungsvertragsverhandlungen zu einem guten Ergebnis zu kommen. Pia Wilke erläutert das digitale Abstimmungsverfahren und führt eine Testabstimmung mit den Delegierten durch.

Juliane Bötel bittet um die Genehmigung der Tonbandaufnahme zur vereinfachten Protokollierung.

Die Delegierten stimmen einstimmig (85 ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen) der Tonbandaufzeichnung zur Gewährleistung der vereinfachten Protokollierung zu.

Der HSJ-Vorstand schlägt als Tagungspräsidium Christian Okun (Hamburger Fußball-Verband e.V.), Eliza Meier (Hamburger Sport-Verein e.V.) und Minette Strand (Taekwondo Union Hamburg) vor.

- Eliza Meier wird mit 83-ja-Stimmen, bei 1 Enthaltung und 1 nein-Stimme gewählt.
- Christian Okun wird mit 83-ja-Stimmen, bei 1 Enthaltung und 1 nein-Stimme gewählt.
- Minette Strand wird mit 83-ja-Stimmen bei 1 Enthaltung und 1 nein-Stimme gewählt.

Vom HSJ-Vorstand wird Pia Wilke, Geschäftsführerin der Hamburger Sportjugend, für die Protokollführung vorgeschlagen und einstimmig (85-ja-Stimmen, bei 0 Enthaltungen) gewählt.



Christian Okun stellt die ordnungs- und fristgemäße Einberufung des Delegiertentages 2024 fest und verliest die Tagesordnung sowie die Formalitäten zur ordnungsgemäßen Durchführung.

Er stellt fest, dass um **18:48 Uhr 41 Personen mit 85 Stimmen** anwesend sind.

Christian Okun bittet um Anpassungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.

Norman Bergner, HSJ-Vorstandsmitglied Finanzen, bittet um Ergänzung eines Dringlichkeitsantrags. Inhalt des Antrags ist eine Resolution des Delegiertentages zur aktuellen Verhandlung des Sportförderungsvertrags 2025-2028. Norman Bergner erläutert den Antrag.

Christian Okun bittet um Fragen oder Wortbeiträge der Delegierten.

Sarah Drevs – Hamburger Fußball-Verband e.V. – führt aus, dass sie den Antrag des HSJ-Vorstandes unterstützt. Sie weist auf die Notwendigkeit von internationalen Jugendbegegnungen hin und ergänzt, dass eine fortschreitende Digitalisierung für die jungen Ehrenamtlichen unabdingbar ist.

Katharina von Kodolitsch – HSB Präsidentin – führt aus, dass das HSB-Präsidium die Resolution unterstützt und weist auf die sehr gute Arbeit der Hamburger Sportjugend für den Kinder- und Jugendsport hin. Dies bedarf einer auskömmlichen Finanzierung.

Der Dringlichkeit des Antrags wird mit 82 ja-Stimmen, bei 0 Enthaltungen und 3 nein-Stimmen zugestimmt und erreicht somit die notwendige Dreiviertelmehrheit.

Die Tagesordnung wird einstimmig (85 ja-Stimmen, bei 0 Enthaltungen) ergänzt und angenommen.

Das Protokoll des Delegiertentages vom 28.06.2023 wird einstimmig (79-ja-Stimmen, bei 6 Enthaltungen) von den anwesenden Delegierten genehmigt.

TOP 2 BERICHT DES HSJ-VORSTANDES

Juliane Bötzel wird vom Tagungspräsidium gebeten, den Bericht des HSJ-Vorstandes für das Jahr 2023 vorzustellen. Der Bericht erfolgt durch eine Powerpoint-Präsentation.

Antonia Vellguth ergänzt den Bericht mündlich und berichtet über den erfolgreich durchgeführten Fachtag ‚Schutz vor Gewalt‘. Ein solcher soll alle zwei Jahre stattfinden. Sie weist zudem auf die Möglichkeit von PSG-Inhouse-Schulungen hin.

Es gibt keine Nachfragen.

TOP 3 VERLEIHUNG HAFEN-PREIS 2024

Im Anschluss wird die Hamburger Auszeichnung für junges Engagement im Sport (HAFEN) 2024 verliehen. Aus insgesamt 27 Vorschlägen für junge Engagierte zwischen 14 und 26 Jahren aus den Mitgliedsorganisationen hat eine dreiköpfige Jury die Gewinner*innen in der Kategorien Einzelpersonen und Jugendteam ausgewählt. Michael Gischkat (HSJ-Vorstandsmitglied für Service und Marketing), Antonia Vellguth (HSJ-Vorstandsmitglied Sport-, Kinder- und Jugendpolitik) und Julien Brömme (Sprecher der Freiwilligendienste im Sport) halten Laudationen auf die drei Gewinner*innen und das Jugendteam und übergeben ihnen jeweils einen Pokal sowie einen symbolischen Scheck:

1. Preis: Madeleine Schulze (25 Jahre), Aikido, Bramfelder SV (750 €)
2. Preis: Bjarne Kieckbusch (24 Jahre), Leichtathletik, Hamburger Sport-Verein e.V. (550 €)
3. Preis: Marvin Machalitza (25 Jahre), Schach, Hamburger Schachklub v. 1830 e.V. (400 €)

Jugendteam: TSG Bergedorf, Cheerleading, HSC Rockstars Coaches Michelle Menke (25) und Vanessa Gonchar (22) (800 €)

Die Preisgelder werden für Sportmaterialien, Sportgeräte, Sportkleidung und/oder Weiterbildungen, die dem Engagement im Sport dienen, zur Verfügung gestellt.

TOP 4 GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG 2023

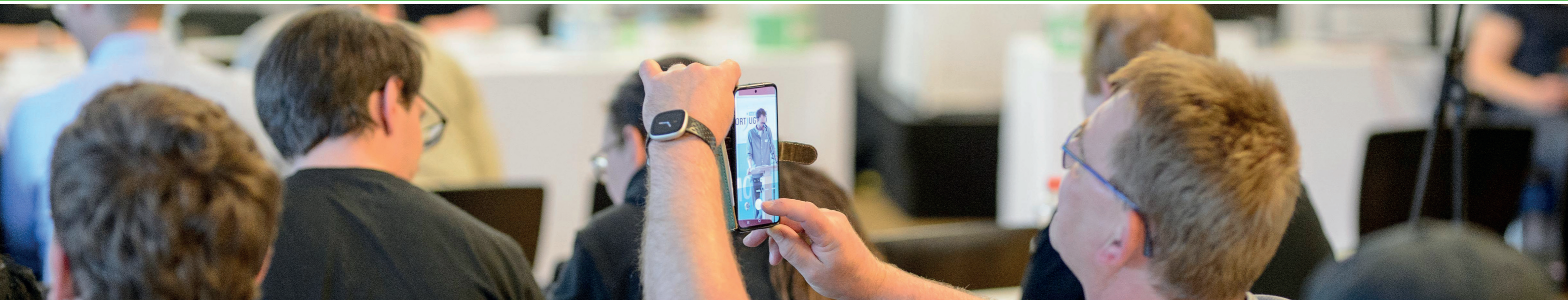
Norman Bergner erläutert die ausgeglichene HSJ-Jahresrechnung 2023 zu folgenden Positionen

FÖRDERUNGEN

Ausgaben

Kids in die Clubs Verwaltungspauschale: Durch eine Umwidmung i.H.v. € 12.000,- im Sportfördervertrag konnte eine Verwaltungspauschale von € 20,- pro KiC-Teilnehmenden an die Vereine ausgezahlt werden.

Fahrten Einkommensschwache: Im Jahresverlauf wurden € 220.000,- von der Behörde abgefordert, da die letztendliche Fördersumme nicht absehbar war. Für die nicht ausgeschöpften Mittel wurde eine Rückstellung i.H.v. € 87.151,20 für die Rückforderung gebucht.



ZENTRALE AUFGABEN

Ausgaben

Öffentlichkeitsarbeit: Durch eine Umwidmung 2022/23 im Sportfördervertrag standen € 30.000,- für eine KiC-Werbeoffensive zur Verfügung.

Vorstandsarbeit: Die Entwicklung des digitalen Abstimmungstools EAST wurden hierunter gebucht. Zudem war eine HSJ-Delegation bei der Jugendbegegnung des HFV in Chicago vertreten, um dem Auftrag der Stadt Hamburg aus dem Sportfördervertrag zur Vernetzung der Global Active Cities und Hamburger Partnerstädte nachzukommen.

Sonstige Aufwendungen/nicht zuwendungsfähig: Hierunter wurde die Restforderung der juristischen Sache zu Athletik Team Hamburg i.H.v. € 15.816,76 aufgelöst.

Zuführung Rücklagen: Es konnten € 70.890,79 als Rücklagen zugeführt werden.

Einnahmen

Landesmittel – BIS/SFV: Die Umwidmung von € 30.000,- für die KiC-Werbeoffensive sind hierunter verbucht.

Sonstige Erlöse: Die Werteberichtigung durch Athletik Team Hamburg i.H.v. € 31.262,03 und der Überschuss durch Teilnahmebeiträge im Bereich Bildung und Qualifizierung wurden hierunter verbucht.

SCHÖNHAGEN

Ausgaben

Betriebsmittel: Auf Grund langfristig günstig abgeschlossenen Energielieferverträgen ist es hier nicht zu den geschätzten Kostensteigerungen gekommen.

Belegung: Auf Grund gestiegener Inanspruchnahme der Programmpakete kam es hier zu Mehrausgaben. Die entsprechenden Einnahmen wurden hierzu unter ‚Erlöse Belegung‘ verbucht.

Instandhaltung: In der Korrekturplanung wurden hierfür fälschlicherweise € 80.000,- kalkuliert. Richtig wären € 60.000,- gewesen.

Reinigung: In der Korrekturplanung wurden hierfür fälschlicherweise € 30.000,- kalkuliert. Richtig wären € 50.000,- gewesen.

Investitionen: Es wurde eine Sondertilgung i.H.v. € 80.000,- vorgenommen. Die in 2022 gebildete Rücklage musste hierfür nicht in Anspruch genommen werden. Diese Rücklage wird nun für den Bereich ‚Instandhaltung/Investition‘ umgewidmet.

Zuführung Rücklagen: Insgesamt konnten € 168.522,24 den Rücklagen zugeführt werden. Diese werden für die anstehenden Sanierungsarbeiten eingesetzt.

PROJEKTE

Ausgaben

Personal: Die freien Stellenanteile für den Bereich ‚Internationale Begegnungen‘ konnten besetzt werden.

Bildung & Qualifizierung:

Ausgaben

Sonstige Aufwendungen: Verbuchung von € 3.483,87 für nicht zuwendungsfähige Kosten durch Stornokosten.

JuLeiCas: Es konnten mehr Jugendgruppenleiter*innen-Ausbildungen durchgeführt werden.

Einnahmen

Erlöse aus Teilnehmenden-Beiträgen: Einnahmen abzgl. Der Umbuchung von € 20.072,33 als freie Mittel in den Haushaltsabschnitt Zentrale Aufgaben.

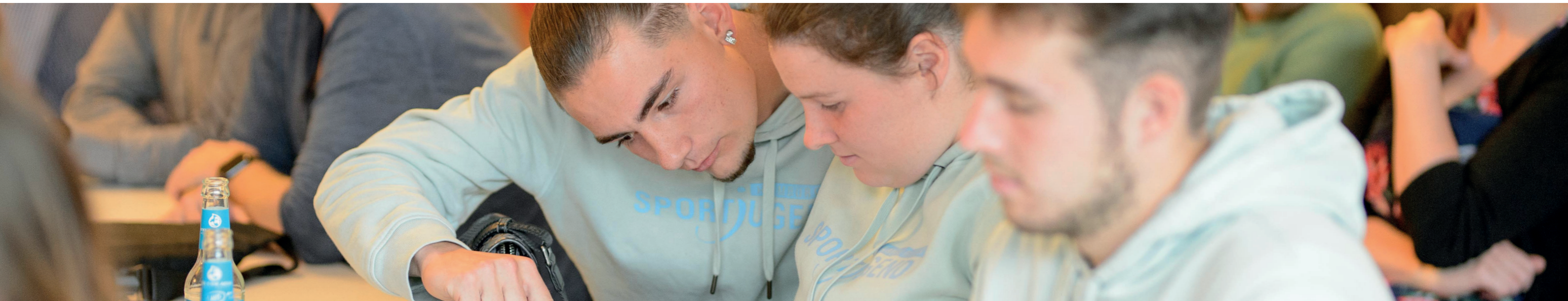
FREIWILLIGENDIENSTE

Einnahmen

Entnahme Rücklage: Zum Ausgleich des Bereichsabschlusses wurden Rücklagen i.H.v. € 35.497,89 entnommen.

Max Graeser - Revisor - verliest den Prüfungsbericht der Revisor*innen und schlägt die Entlastung des HSJ-Vorstandes vor.

Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig (78-ja-Stimmen, bei 0 Enthaltungen) vom Delegiertentag genehmigt.



TOP 5 ENTLASTUNG DES VORSTANDES FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2023

Auf Antrag und Empfehlung der HSJ-Revisor*innen wird der HSJ-Vorstand einstimmig (78-ja-Stimmen, bei 0 Enthaltungen) für das Haushaltsjahr 2023 entlastet.

TOP 6 WAHLEN

Für die Wahl zum **2. Vorsitzenden** schlägt der HSJ-Vorstand Malte Wittmann vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. **Malte Wittmann wird einstimmig (74 ja-Stimmen, bei 4 Enthaltungen) gewählt. Malte Wittmann nimmt die Wahl an.**

Für die Wahl zum **HSJ-Vorstandsmitglied Finanzen** schlägt der HSJ-Vorstand Jörn Dittrich vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. **Jörn Dittrich wird einstimmig (77 ja-Stimmen, bei 1 Enthaltungen) gewählt. Jörn Dittrich nimmt die Wahl an.**

Für die Wahl zum **HSJ-Vorstandsmitglied Freiwilligendienste** schlägt der HSJ-Vorstand Hanna Weiß vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. **Hanna Weiß wird einstimmig (75 ja-Stimmen, bei 3 Enthaltungen) gewählt. Hanna Weiß nimmt die Wahl an.**

Für die Wahl zum **HSJ-Vorstandsmitglied Marketing & Services** schlägt der HSJ-Vorstand Carla Rook vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. **Carla Rook wird einstimmig (77 ja-Stimmen, bei 1 Enthaltungen) gewählt. Carla Rook nimmt die Wahl an.**

Carla Rook scheidet durch ihre Wahl als HSJ-Vorstandsmitglied als HSJ-Revisorin aus.

Für die Wahl eines*einer neuen **HSJ-Revisor*in** schlägt das Tagungspräsidium Felicia Heinrich (TSG Bergedorf von 1860 e.V.) vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. **Felicia Heinrich wird einstimmig (76 ja-Stimmen, bei 2 Enthaltungen) gewählt.**

TOP 7 – ANTRÄGE

Es liegt ein Antrag des HSJ-Vorstandes zur Änderung der Kinder- und Jugendordnung vor. Malte Wittmann erläutert die Vorschläge zur Änderung der Kinder- und Jugendordnung. Er weist darauf hin, dass die Darstellung im Blickpunkt 02/2024 an zwei Stellen nicht korrekt ist. Die Worte ‚sexualisierte‘ unter III.5 und ‚zwei‘ unter VI.3.3 sollen gestrichen und durch die Worte ‚interpersonale‘ und ‚vier‘ ersetzt werden. Zudem weist er darauf hin, dass die Kinder- und Jugendordnung gem. § 15, Absatz (3), Satz 2 der HSB-Satzung der Genehmigung der Mitgliederversammlung bedarf und der Satzung des HSB nicht widersprechen darf.

Peter Matthiesen (Hamburg United e.V.) stellt die Nachfrage warum in Punkt VI.3.3. von zwei auf vier Jahre geändert wird. Malte Wittmann führt aus, dass es mehr Planungssicherheit bringt und die Kinder- und Jugendordnung der Sportjugend der HSB Satzung nicht widersprechen darf, da diese Änderung von der Satzungskommission für die Satzung auf der HSB-Mitgliederversammlung vorgeschlagen wird. Christian Okun ergänzt, dass der Sportfördervertrag einen Umfang von vier Jahren hat und eine Anpassung daher sinnvoll wäre.

Dem Antrag zur Änderung der Kinder- und Jugendordnung wird einstimmig (77 ja-Stimmen, bei 1 Enthaltungen) zugestimmt und erreicht somit die notwendige Zweidrittelmehrheit.

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag des HSJ-Vorstandes für eine Resolution zu den Sportförderungsvertragsverhandlungen 2025-28 vor. Juliane Bötzel erläutert den Vorschlag. Es gibt keine Wortmeldungen.

Dem Antrag zur Resolution zu den Sportförderungsvertragsverhandlungen wird einstimmig (78 ja-Stimmen, bei 0 Enthaltungen) zugestimmt.

TOP 8 KORREKTUR HAUSHALTPLAN 2024 UND HAUSHALTSPLAN 2025

Jörn Dittrich erläutert die Korrektur des HSJ-Haushaltsplans 2024 und den Haushaltsplan 2025. Beim Haushaltsplan 2025 handelt es sich um eine Fortschreibung der Planzahlen 2024, eine mögliche Korrektur erfolgt zum nächsten Delegiertentag. Zur Korrektur des Haushaltsplans 2024 und zum Haushaltsplan 2025 geht er näher auf folgende Positionen ein:

KORREKTUR HAUSHALTSPLAN 2024

FÖRDERUNGEN

Ausgaben

Die Förderpositionen Kids in die Clubs – Individuelle Sportausrüstung, selbstorganisierte Veranstaltungen, bewegte Ferienprogramme, Mitarbeiter*innenschulung und Fahrten - Allg. Förderung wurden an die Abschlüsse des Vorjahres angeglichen.

Fahrten – Einkommensschwache: Auf Grund der niedrigen Abrechnungssumme in 2023 wurde diese Position auf € 190.000,- korrigiert. Sofern es zu einem Mehrbedarf kommen sollte, wurde von der Behörde eine Nachbewilligung in Aussicht gestellt.

Sonstige NBA-Personalkosten: Das Landessportamt hat einen Folgeantrag mit € 20.000,- bewilligt.



ZENTRALE AUFGABEN

Ausgaben

Personal: Durch die Einarbeitung der Nachfolge für Angelika Seifert - Referatsleitung Finanzen & stellvertretende Geschäftsführung – fallen parallel Personalkosten an, so dass es hier zu Mehrkosten kommen wird.

Vorstandsarbeit: Die Mehrkosten beziehen sich auf die Ausrichtung des Festabends im Rahmen der Vollversammlung der Deutschen Sportjugend im Oktober 2024.

Einnahmen

Sonstige Erlöse: Die Sicherheitsbehalte des Neubaus auf der Ferienanlage Schönhagen wurden aufgelöst.

Entnahme Rücklagen: Für einen ausgeglichenen Haushalt werden hierfür Rücklagen eingesetzt.

SCHÖNHAGEN

Ausgaben

Personal: Durch die Anpassungen im TV-L und Vertretungsbesetzung wegen Langzeiterkrankung wurden die Ausgaben wie folgt korrigiert: € 410.000,- € 490.000,-

Betriebsmittel: Ab 2024 ist mit Steigerungen der Betriebsmittel zu rechnen.

Instandhaltung: Hier sind erste Kosten für die Planungen zu den Sanierungen der Bungalows enthalten.

Investitionen: Für eine Wasserzapfstelle und die Installation eines Containers für das Fahrradangebot wurden Mittel eingestellt. Zudem sind hier weitere Kosten für die Sanierungen der Bungalows enthalten.

PROJEKTE

Ausgaben

Personal: Die Kosten für eine Projektstelle ‚Referentin Internationale Begegnungen‘ sind durch eine Förderung über die Deutsche Sportjugend gegenfinanziert.

Bildung & Qualifizierung: JuLeiCas: Für das Jahr 2024 sind mehr JuLeiCa-Kurse geplant.

Freiwilligendienste: Personal FSJ & Personal BFD: Die Personalkosten wurden entsprechend der TV-L Anpassungen neu kalkuliert.

Jürn Dittrich weist darauf hin, dass der Haushaltsabschnitt Freiwilligendienste in 2024 auf Grund der gekürzten Kontingente durch das Bundesministerium und die damit einhergehenden Anpassungen der Einsatzstellenbeiträge im Jahresabschluss abweichen wird.
HAUSHALTSPLAN 2025

Im Jahr 2025 ist im Haushaltsabschnitt Projekte erneut ein Fachtag zum Kinder- und Jugendschutz geplant.

Jürn Dittrich weist darauf hin, dass die Verhandlungen zum Sportfördervertrag 2025-2028 noch nicht abgeschlossen sind und daher mit den Summen des aktuell laufenden Sportfördervertrags kalkuliert wird.

Der Korrektur des HSJ-Haushaltsplans 2024 wird einstimmig (76-Ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen) vom Delegiertentag zugestimmt.

Dem HSJ-Haushaltsplan 2025 wird einstimmig (76-Ja-Stimmen, bei 0 Enthaltungen) vom Delegiertentag zugestimmt.

TOP 9 – VERSCHIEDENES

Das Tagungspräsidium bedankt sich beim HSJ-Vorstand für sein Engagement.

Juliane Bötzel bedankt sich bei allen Delegierten für die rege Teilnahme. Ebenso bedankt sie sich beim Tagungspräsidium für dessen Einsatz. Außerdem bedankt sie sich bei Angelika Seifert für ihre jahrelange Arbeit für die Sportjugend, da sie zum Jahresende ausscheidet.

Juliane Bötzel führt aus, dass sich die Hamburger Sportjugend im letzten Jahr an die Überarbeitung der Homepage gemacht hat. Die Homepage wird im neuen Design präsentiert.

Im Anschluss lädt sie alle Anwesenden zu einem Get-together im 5. OG ein.

gez.
Pia Wilke
Geschäftsführerin
Hamburger Sportjugend
im Hamburger Sportbund e.V.



Liebe Leserinnen und Leser,
wir freuen uns, Euch den Jahresbericht 2024 in einfacher Sprache vorstellen zu können.

Wir möchten Euch zu unserem Delegiertentag 2025 einladen. Er ist am 24.06.2025. Zur Vorbereitung könnt Ihr gerne unseren Jahresbericht lesen.

Im Jahr 2024 gab es viele Herausforderungen für den Kinder- und Jugendsport in Hamburg.

Das Thema Geld war sehr schwierig. Es war lange nicht klar, wie viel Geld wir bekommen. Zum Beispiel für unsere Förder-Programme und unsere Arbeit.

2024 konnten wir durch das Geld von der Stadt Hamburg dem Kinder- und Jugendsport helfen. Insgesamt haben wir mehr als 1,1 Millionen Euro weitergegeben.

Über das Geld für die nächsten vier Jahre haben wir mit dem Landessportamt verhandelt. Die Verhandlungen haben länger gedauert als erwartet. Das Ergebnis ist der Sportfördervertrag 2025 – 2028. Mit dem geplanten Geld sind wir zufrieden.

Auch in den Freiwilligen-Diensten im Sport gab es Unsicherheiten. Wir wussten nicht, wie viel Geld wir bekommen. Das lag an einem nicht klaren Bundeshaushalt. Trotzdem konnten wir den neuen Jahrgang 2024/2025 mit vielen Freiwilligen und Einsatzstellen starten.

Im letzten Jahr haben wir uns auch mit neuen Projekten beschäftigt.

Für das Projekt „Kinder stärken im Sport“ bekamen wir mehr Geld. Damit konnten wir Workshops zur Vorbeugung von sexueller Gewalt im Sport anbieten.

Auch im Bereich „Internationale Begegnungen“ haben wir mehr Geld bekommen. Mit dem Geld haben wir Materialien für Sportvereine und Verbände in Hamburg erstellt. In den Materialien gibt es Informationen über internationale Austausche im Kinder- und Jugendsport.

Mehr über unsere Arbeit im letzten Jahr, könnt Ihr auf den nächsten Seiten lesen.

Wir wünschen Euch viel Freude beim Lesen des Jahresberichts.

Wir freuen uns auf Euch beim HSJ-Delegiertentag!

JULIANE BÖTEL
1. VORSITZENDE

PIA WILKE
GESCHÄFTSFÜHRERIN

Hinweis: In der einfachen Sprache schreiben wir nur die männliche Form.
Wir meinen aber alle Menschen.

2024 auf einen Blick

- Es gab 3 Ausbildungen, um Jugendgruppen-Leiter zu werden. Insgesamt waren 67 Personen dabei.
- Es gab 3 Ausbildungen, um eine Übungsleiter C-Lizenz im Breitensport für Kinder und Jugendliche zu erhalten. 59 Personen waren bei den Ausbildungen dabei.
- Es gab eine Weiterbildung für die Ausbilder von Sportassistenten. Bei dieser Weiterbildung waren 8 Personen dabei.
- Es gab eine Ausbildung für Sportassistenten. 14 Personen waren bei dieser Ausbildung dabei.
- Es gab noch 9 weitere Bildungsangebote. Insgesamt waren 114 Personen dabei.

Im Jahr 2024 gab es verschiedene Bildungsangebote bei der Hamburger Sportjugend. Es gab Ausbildungen und Fortbildungen für Trainer und Gruppenleiter im Sport. Wir haben auch Fortbildungen für unsere Teamer angeboten. Die Teamer leiten unsere Ausbildungen und Fortbildungen. Zur Fortbildung der Teamer gab es im April ein Treffen. Bei dem Treffen wurden zwei Themen besprochen.

1. Die Darstellung und Vermittlung von Inhalten
2. Die Zusammenarbeit zwischen der Hamburger Sportjugend und den Teamern

Neues im Bereich Bildung

Gemeinsam mit dem Hamburger Sportbund und dem Verband für Turnen und Freizeit gab es 2024 ein neues Projekt. Das Projekt heißt: „Neue Trainer*innen für Hamburg“. Im Projekt bieten wir günstige Ausbildungen für neue Trainer in Hamburg an. Unser Ziel ist es, mehr Menschen als Trainer im Sport zu gewinnen. Das Projekt geht 2025 weiter.

Im Oktober 2024 haben wir unsere Internetseite überarbeitet. Die Seminar-Anmeldung ist jetzt neu gestaltet. Es gibt auch eine bessere Suchfunktion. Unsere Ausbildungen und Fortbildungen kann man jetzt einfacher online buchen.

Du hast Fragen zum Bereich Bildung und Qualifizierung?

Dann ruf gerne Isabell Harbrecht oder Johannes Rönnfeldt an. Oder schreib eine E-Mail.

Isabell Harbrecht · Telefon 040 41908-255 · E-Mail i.harbrecht@hamburger-sportjugend.de
Johannes Rönnfeldt · Telefon 040 41908-143 · E-Mail j.roennfeldt@hamburger-sportjugend.de



2024 auf einen Blick

- Es gab 54 Einsatzstellen.
- Das Jahr 2024 startete mit 148 Freiwilligen.
- 98 Personen machten ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ).
- 50 Personen machten einen Bundesfreiwilligendienst (BFD).

In 2024 gab es Probleme mit dem Geld vom Staat. Auch andere Anbieter in den Freiwilligen-Diensten haben diese Probleme. Dadurch war die Planung im Jahr 2024/2025 schwer.

Trotzdem haben wir viel geschafft.

Insgesamt haben 148 Personen einen Freiwilligen-Dienst gemacht.

Das sind fast so viele, wie im letzten Jahr.

Und es gab 54 Einsatzstellen.

Die Planung für 2025 ist noch unsicher.

Wir wissen nicht, wie viel Geld wir bekommen.

Digitalisierung

Im Jahr 2024 haben wir ein neues Portal eingeführt.

Dort können Menschen ihre Bewerbung für den Freiwilligen-Dienst einreichen.

Das Portal ist cloud-basiert. Das heißt, alle Daten werden online gespeichert.

Wir möchten damit die Organisation und Verwaltung einfacher machen.

Sprecher-Team

Die Freiwilligen haben ihre eigene Vertretung gewählt.

Das sind die Sprecher. Sie arbeiten in einem Team.

Das Sprecher-Team hat verschiedene Projekte gemacht:

- Sie haben Seminare für Freiwillige angeboten.
- Sie haben Werbung für den Freiwilligen-Dienst im Sport gemacht. Zum Beispiel auf einer Messe mit dem Namen „Einstieg“.
- Sie haben Schulen besucht. Und sie haben dort über die Freiwilligen-Dienste gesprochen.
- Sie haben sich mit anderen Sprecher-Teams getroffen. Es gab kleine Treffen mit Teams aus dem Norden.
- Sie waren auch bei einem großen Treffen dabei. Bei diesem Treffen waren Sprecher-Teams aus ganz Deutschland dabei. Dort haben sie die Jahres-Tagung der Zentralstelle für die Freiwilligen-Dienste vorbereitet. Die Zentralstelle kümmert sich um die Umsetzung der Freiwilligendienste in ganz Deutschland. Es wurde über zwei Themen gesprochen:
 - Was ist der Generation Z wichtig?
 - Welche Wünsche haben sie an ihre Betreuer?

Botschaften der Sprecher

Einige unserer Sprecher waren bei der Jahrestagung dabei.

Die Jahrestagung hatte den Titel „Generation Tomorrow: Zwischen Krise und Kreativität“.

Die Sprecher haben über wichtige Themen für den Freiwilligen-Dienst gesprochen.

Die Themen waren:

- Wertschätzung,
- Seelische Gesundheit,
- Umgang mit Sozialen Medien und
- Demokratie.

Du hast Fragen zum Bereich Freiwilligen-Dienste?

Dann ruf gerne Ina Buck an. Oder schreib eine E-Mail.

Ina Buck · Telefon 040 41908-229 · E-Mail i.buck@hamburger-sportjugend.de



2024 auf einen Blick

- 196 Organisationen setzen die Kinderschutz-Maßnahmen um.
- Es gab 5 Basis-Schulungen.
- 102 Menschen haben an diesen Schulungen teilgenommen.
- 57 Personen wurden zu Ansprechpersonen ausgebildet.
- 15 Personen wurden zu Multiplikatoren ausgebildet.
- Das Projekt „Kinder stärken im Sport“ wurde durchgeführt.

Der Hamburger Sportjugend ist es wichtig, Kinder und Jugendliche vor Gewalt zu schützen. Das heißt, wir machen uns für den Schutz von jungen Menschen stark. Es gibt verschiedene Formen von Gewalt. Zum Beispiel emotionale und sexualisierte Gewalt.

Bei der Hamburger Sportjugend gibt es dafür einen eigenen Bereich. Der Bereich heißt: Prävention sexualisierter Gewalt. Die kurze Form ist: PSG.

Der Bereich PSG hat drei Aufgaben:

1. Unterstützung von Mitglieds-Organisationen in der Prävention
2. Ausbildungen und Fortbildungen zur Prävention sexualisierter Gewalt
3. Beratung bei Gewalt oder Verdacht auf Gewalt

Schutz für Kinder

Die Hamburger Sportjugend hat eine Vereinbarung mit der Sozial-Behörde.

Die Vereinbarung heißt: „**Vereinbarung zum Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen gemäß § 72 a SGB VIII**“.

Die Vereinbarung legt verschiedene Kinderschutz-Maßnahmen fest.

Nur wenn die Mitglieds-Organisationen diese Maßnahmen erfüllen, erhalten sie Geld von der Sportjugend.

Bis zum Ende des Jahres 2024 haben 196 Vereine und Verbände die Vereinbarung erfüllt.

PSG Schulungen

In 2024 gab es verschiedene Schulungen.

- Es gab 5 Basis-Schulungen zur Prävention sexualisierter Gewalt im Sport. Insgesamt haben 102 Personen teilgenommen.
- Es gab 2 Basis-Schulungen mit einem besonderen Fokus. Es ging um die Vorbeugung von Gewalt im Leistungssport von Kindern und Jugendlichen. Insgesamt haben 24 Personen teilgenommen.
- Es gab 4 Ausbildungen für Ansprechpersonen. Die Ausbildungen wurden zusammen mit einer Beratungs-Stelle angeboten. Insgesamt haben 57 Personen teilgenommen.
- Es gab eine Ausbildung für Multiplikatoren. Multiplikatoren bieten Schulungen zur Prävention sexualisierter Gewalt an. Insgesamt haben 15 Personen teilgenommen.

PSG Ansprechpersonen

In Hamburg gibt es 360 Ansprechpersonen in den Vereinen und Verbänden.

Sie können bei Verdacht auf sexuelle Gewalt angesprochen werden.

Und sie wollen eine „Kultur des Hinschauens“ im Sport.

Das heißt: Alle Personen achten auf den Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Netzwerktreffen

Im Februar gab es ein Treffen für die Ansprechpersonen.

Das Thema war Gewalt gegen Jungen und Männer.

Eine Fachperson von einer Beratungs-Stelle hat einen Vortrag gehalten.

Die Teilnehmer haben sich kennengelernt und ausgetauscht.

Insgesamt haben 56 Personen teilgenommen.

Projekt „Kinder stärken im Sport“

Ende 2024 gab es ein neues Projekt.

Das Projekt heißt „Kinder stärken im Sport“.

Es gab eine Informations-Veranstaltung im Oktober.

Danach gab es fünf Fortbildungen.

Die Fortbildungen hatten zwei Themen:

- Kinderrechte im Sport
- Kinderrechte stärken durch Sport

Insgesamt haben 67 Personen mitgemacht.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat Geld für das Projekt gegeben.

Auch die Deutsche Sportjugend hat Geld dazu gegeben.

Das Geld kommt aus einer Aktion. Die Aktion heißt MOVE FOR HEALTH.

Beratungs-Angebot

Wir unterstützen unsere Mitglieds-Organisationen im Umgang mit Gewalt.

Die Beratungs-Stelle „Zündfunke e.V.“ hilft uns dabei.

2024 haben wir 39 Mal Informationen über Gewalt im Sport bekommen.

Die Informationen kamen aus verschiedenen Vereinen und verschiedenen Sportarten.

Es gab verschiedene Formen von Gewalt. Sexuelle Gewalt wurde am häufigsten genannt.

In 11 Fällen gibt es den Verdacht von einem Verbrechen.

Du hast Fragen zum Bereich Prävention sexualisierter Gewalt?

Dann ruf gerne Jennifer Niß oder Benjamin Schmitz an. Oder schreib ihnen eine E-Mail.

Jennifer Niß · Telefon 040 41908-264 · **E-Mail** j.niss@hamburger-sportjugend.de

Lumi Schmitz · Telefon 040 41908-282 · **E-Mail** l.schmitz@hamburger-sportjugend.de



2024 auf einen Blick

- 22 Personen wurden für den HAFEN-Preis 2024 vorgeschlagen. Und es wurden 5 Jugend-Teams vorgeschlagen.
- Der Bereich Internationale Begegnungen wurde neu aufgebaut.
- Es gab 21 Turniere im Projekt „Straßenfußball für Toleranz“. Bei diesen Turnieren waren 1.619 Schüler dabei.

HAFEN-Preis 2024

2024 wurde der HAFEN-Preis der Hamburger Sportjugend vergeben. HAFEN-Preis heißt: Hamburger Auszeichnung für junges Engagement im Sport. 22 junge Menschen und 5 Jugend-Teams wurden vorgeschlagen. Sie alle helfen freiwillig in Sport-Vereinen oder -Verbänden. Die jungen Menschen sind zwischen 14 und 26 Jahre alt. Die Vorschläge kamen von 21 verschiedenen Mitglieds-Organisationen. Und aus 19 verschiedenen Sportarten. Eine Jury hat die Gewinner ausgewählt. In der Jury waren:
- Antonia Vellguth und Michael Gischkat aus dem Vorstand
- Julien Brömme aus den Freiwilligen-Diensten

Die Gewinner 2024 sind:

1. Platz

Madeleine Schulze, 25 Jahre alt. Sie trainiert Kinder und Jugendliche im Aikido beim Bramfelder Sportverein.

2. Platz

Bjarne Kieckbusch, 25 Jahre alt. Er trainiert Kinder in der Sportart Leichtathletik beim Hamburger Sport-Verein.

3. Platz

Marvin Machalitza, 25 Jahre alt. Er ist Jugendwart beim Hamburger Schachklub.

1. Platz Jugend-Team

Michelle Menke, 25 Jahre alt und Vanessa Gonchar, 22 Jahre alt. Sie trainieren Cheerleading bei TSG Bergedorf.

Die Gewinner bekommen insgesamt 2.500 Euro. Das Geld soll sie in ihrer Arbeit unterstützen. Sie können es für verschiedene Dinge ausgeben. Zum Beispiel für Sportkleidung, Sportmaterialien, Sportgeräte oder Weiterbildungen.

HAFEN-Projektmittel

2024 gab es noch Spenden-Geld. Das Geld kam von der Ingeborg-Gross-Stiftung. Es wurde für 2 Sportprojekte für junge Menschen ausgegeben.

Du hast Fragen zum Bereich HAFEN?

Dann ruf gerne Dorothee Kodra an. Oder schreib eine E-Mail.

Dorothee Kodra · Telefon 040 41908 224 · E-Mail d.kodra@hamburger-sportjugend.de

Internationale Begegnungen

Von Juni bis Dezember 2024 gab es mehr Geld für den Bereich Internationale Begegnungen.

Damit wurde eine weitere Person angestellt.

Das Geld kam vom Bund und wurde über die Deutsche Sportjugend bezahlt.

Mit dem Geld konnte der Bereich neue Aufgaben übernehmen. Und er hat seine Struktur geändert.

Die Mitarbeiter haben an einem Coaching teilgenommen. Ein Coaching ist eine Beratung.

Die Internetseite wurde neu gemacht.

Auf der Internetseite gibt es jetzt neue Informationen. Zum Beispiel zu:

- Unterstützung der Vereine mit Geld
- Zusammenfassung und Weiterleitung zu wichtigen Informationen auf anderen Internetseiten
- Beispiele für internationale Begegnungen in Hamburg

2024 gab es zum ersten Mal ein Treffen mit Personen aus Kyiv in der Ukraine.

2025 wird es einen weiteren Austausch mit der Gruppe geben.

Und es wird eine Zusammenarbeit zwischen Kyiv und der TSG Bergedorf geben.

Im letzten Jahr haben wir insgesamt sechs Vereine beraten.

Es ging um die Planung von internationalen Begegnungen.

Du hast Fragen zum Bereich internationale Begegnungen?

Dann ruf gerne Benjamin Schmitz an. Oder schreib eine E-Mail.

Lumi Schmitz · Telefon 040 41908 282 · E-Mail l.schmitz@hamburger-sportjugend.de

Straßenfußball für Toleranz

Im Jahr 2024 haben wir Fußball-Turniere für Schüler gemacht.

Diese Turniere haben wir zum 20. Mal gemacht.

Unser Partner Nestwerk e.V. hat uns dabei geholfen.

Es gab 21 Turniere an 14 Schulen in Hamburg.

1.619 Schüler waren dabei. Es waren 516 Mädchen und 1.058 Jungen.

Du hast Fragen zum Bereich Straßenfußball?

Dann ruf gerne Patrick Schewe an. Oder schreib eine E-Mail.

Patrick Schewe · Telefon 040 41908-123 · E-Mail p.schewe@hamburger-sportjugend.de



2024 auf einen Blick

2024 hat die Hamburger Sportjugend Geld an Vereine und Verbände weitergegeben. Sie hat Förderungen verteilt.

- 2024 haben Mitglieds-Organisationen vom Hamburger Sportbund insgesamt 1.112.515,62 € Förderungen bekommen.
- 593 Mal wurde die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Vereinen im Schuljahr 2023/2024 gefördert. 73 Vereine haben an 193 Schulen Sport angeboten.
- 477 Fahrten haben Förderung bekommen. Bei den Fahrten waren 17.288 Personen dabei.
- Für Personen aus Familien mit wenig Geld gibt es weitere Förderungen. Zum Beispiel für Fahrten.
 - Es gab weitere Förderung für 40 lange Fahrten. Die Fahrten waren 7 Tage oder länger. Es waren 350 Personen dabei.
 - Es gab weitere Förderung für 126 Sportreisen. Diese Fahrten waren kürzer als 7 Tage. Insgesamt waren 444 Personen dabei.
- Es gab Förderungen für 96 Ferien-Angebote. 3.727 Personen waren dabei.
- Bei Kids in die Clubs werden Mitgliedschaften im Sportverein bezahlt. Zwischen April 2023 und März 2024 gab es Förderungen. In 55 Vereinen gab es Geld für 459 Kinder. Bei Kids in die Clubs können verschiedene Personen Förderung bekommen:
 - Kinder aus Familien mit wenig Geld
 - Kinder in Pflege-Familien
 - Kinder und Jugendliche in öffentlicher Erziehung

Weitere Informationen zu den Förderungen

2024 hat die Hamburger Sportjugend 190.000,00 € für die Förderung von Fahrten bekommen. Das Geld kam von der Sozial-Behörde. Das Geld war für junge Menschen aus Familien mit wenig Geld. Ende 2024 waren noch 89.340,95 € übrig. Das Geld wurde nicht an die Vereine ausgezahlt. Die Vereine haben keine Anträge dafür gestellt.

Das übrige Geld wird an die Sozial-Behörde zurückgegeben.

2024 haben wir den Statistik-Bogen neu gemacht. Er kann jetzt online ausgefüllt werden.

Wir wollen damit die Arbeit im Ehrenamt einfacher machen.

Im nächsten Jahr wollen wir weitere Anträge online haben.

Zentrale Aufgaben

In 2024 hatten wir ein besonderes Fest: Den Fest-Abend der Deutschen Sportjugend.

Dafür haben wir einmalig Geld ausgegeben.

Am Ende 2024 hatten wir noch Geld in diesem Bereich übrig.

Insgesamt waren das 73.789,59 €. Dieses Geld sparen wir.

Ferienanlage Schönhagen

Ende 2024 haben wir noch Geld in diesem Bereich übrig. Insgesamt waren 249.405,70€ übrig. Dieses Geld sparen wir. Wir werden es für Bauarbeiten nehmen.

Projekte

In zwei Projekten mussten wir mehr Geld bezahlen. Die Projekte sind „Internationales“ und „Kinder stärken im Sport“. Das weitere Geld haben wir vom Bund bekommen.

Freiwilligen-Dienst

Für 2025 ist die Planung für die Freiwilligen-Dienste noch nicht sicher. Es ist nicht klar, wie viel Geld wir bekommen. Darum sparen wir 10.487,00 €.

Du hast Fragen zum Bereich Finanzen?

Dann ruf gerne Tatjana Blöcker an. Oder schreib eine E-Mail.

Tatjana Blöcker · Telefon 040/41908-222 · E-Mail t.bloecker@hamburger-sportjugend.de



2024 haben wir an 136 Vereine und 35 Verbände Förderungen gegeben.

Insgesamt waren das 1.120.712,46 Euro.

Auf den Seiten 14 bis 17 gibt es eine Tabelle. Die Tabelle zeigt weitere Informationen zu dem Geld.

Die Tabelle zeigt auch die verschiedenen Förder-Positionen. Das sind die Förder-Programme. Bei der Hamburger Sportjugend gibt es verschiedene Förder-Positionen. Jede Position hat eine Nummer und einen Namen.

- 2.2 Jugend-Fachverbandsetat
- 3.2 Kooperation Schule und Sportverein
- 3.5 Kids in die Clubs (KiC) - Mitgliedschaften
- 4.1 Veranstaltungen
- 4.2 Mitarbeiter*innenschulung und Jugendbildung
- 4.3 Lehrgangsgebühren - Förderung junger Menschen aus einkommensschwachen Familien
- 4.4 Ferienprogramme
- 5.1 Fahrten – Allgemeine Förderung
- 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien
- 5.6 Internationale Sportbegegnungen

IMPRESSUM

Herausgeber*in: Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V.
Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg, Telefon 040 419 08-123

Mit freundlicher Unterstützung der Freien
und Hansestadt Hamburg (Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration;
Behörde für Inneres und Sport)

Fotos: Titel, S. 2, 6, 7, 32, 33: LSB NRW | Andrea Bowinkelmann, S. 10, 39, U4: Agentur FREITAG,
S. 19-27: Tim Krause, S. 38: Shutterstock, alle anderen: HSJ intern

Layout und Satz: Agentur FREITAG.

Auflage: 150 Exemplare

Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



2024 auf einen Blick

In 2024 haben 8.267 Menschen in der Ferienanlage geschlafen.
Insgesamt waren sie 29.531 Nächte in der Ferienanlage.

Gäste auf der Ferienanlage

2024 haben 8.267 Menschen die Ferienanlage besucht.

Sie waren insgesamt 29.531 Nächte bei uns.

Es waren viele verschiedene Gruppen in Schönhagen. Die meisten waren Sportvereine aus Hamburg.
Im letzten Jahr waren mehr Gruppen aus der Kirche in Schönhagen als 2023.

2024 kamen:

- 24 % aus Sportvereinen in Hamburg.
- 21 % aus Schulen in Hamburg.
- 17 % aus Schulen, die nicht in Hamburg sind.
- 6 % aus Sportvereinen, die nicht in Hamburg sind.
- 1 % aus Kitas in Hamburg und Einzelpersonen.
- 31 % andere Gruppen.

Das Jugend-Erholungswerk war auch wieder in Schönhagen.

Das ist ein besonderer Verein. Er bietet Reisen für Kinder und Jugendliche aus Familien mit wenig Geld an.
Auch die Freiwilligen-Dienste der Hamburger Sportjugend waren wieder in Schönhagen.

Sie haben ihre Seminare dort gemacht.

Neues auf der Anlage

Es gibt einen neuen Sitzbereich in Schönhagen. Er ist am Eingang zum Speisesaal und vor dem Kiosk.
Dort gibt es Kaffee, Tee und Wasser. Der Bereich ist den ganzen Tag offen. Gäste können jetzt schon
am frühen Morgen einen Kaffee trinken.

Draußen gibt es eine neue Wasser-Stelle.

Dort kann man mit Wasser spielen und basteln.

Für die Wasser-Stelle haben wir Geld bekommen. Das Geld kommt von der Aktion Mensch und der
Arbeitsgemeinschaft für Schullandheime.

Du hast Fragen zur Ferienanlage Schönhagen?

Dann ruf gerne Andrea Steube an. Oder schreib eine E-Mail.

Andrea Steube · Telefon 040/41908-216 · **E-Mail** a.steube@hamburger-sportjugend.de



FREIWILLIG VORBILD WERDEN

Freiwilligendienste im Sport –
weitere Infos unter:

Hamburger Sportjugend im HSB
Schäferkampsallee 1 · 20357 Hamburg
E fwd@hamburger-sportjugend.de
T 040 41908-229
www.hamburger-sportjugend.de

HAMBURGER
SPORTJUGEND

Freiwilligen-
dienste
im Sport

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend